

Historischer Göta-Kanal 2024 - 4 Tage

- Nostalgische Schiffsreise durch Südschweden
- MS Juno von 1874
- weltweit älteste registrierte Passagierschiff mit Kabinen
- Von Stockholm nach Göteborg
- Festung Karlsborg
- Carl-Johan-Schleusentreppe in Berg
- Motala - die Hauptstadt des Götakanals
- Klosterruine Vreta

Die Südschwedenreise mit der MS Juno verspricht den Gästen ein aufregendes und nostalgisches Abenteuer. Der Göta-Kanal, auch bekannt als "das blaue Band Schwedens", ist ein absolutes Muss für jeden Kreuzfahrt-Liebhaber in Schweden. Mit seinen 190 Kilometern Länge und 58 Schleusen war er bereits im 19. Jahrhundert ein beeindruckendes Meisterwerk der Technik.

Wenn Sie den Charme vergangener Zeiten erleben möchten, sind Sie auf der MS Juno genau richtig. Dieses historische Schiff aus dem Jahr 1874 ist das weltweit älteste registrierte Passagierschiff mit Übernachtungsmöglichkeiten. An Bord dieser nostalgischen Kabinen können Sie einzigartige Reiseerlebnisse auf dem Göta-Kanal genießen.

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Teil eines unvergesslichen Erlebnisses in diesem wunderschönen Land zu werden. Die MS Juno ermöglicht es Ihnen, die atemberaubende Landschaft Südschwedens vom Wasser aus zu erkunden und dabei die Schleusen, Schlösser und idyllischen Dörfer entlang des Kanals zu entdecken. Genießen Sie die Ruhe und Gelassenheit, während Sie durch die Schleusen fahren und die beeindruckende Technik des Kanals hautnah erleben.

Wenn Sie das An-/Abreisepaket mit einer Hotelübernachtung (jeweils in Stockholm u. Göteborg) gebucht haben, dann erfolgt die Anreise einen Tag vor der gewählten Kreuzfahrt. Sie checken selbständig in Ihr Hotel in Stockholm ein. Um Ihr Hotel bequem zu erreichen, können Sie öffentliche Verkehrsmittel nehmen oder ein Taxi rufen. (An-/Abreisepaket ohne Transfer)

1. Tag Stockholm und Trosa

Ihre Göta Kanal Reise beginnt am Morgen mit der Einschiffung in Stockholm. Die **Fahrt mit der MS Juno startet in der Altstadt von Stockholm**. Die erste Etappe führt Sie auf den **Mälarsee - Schwedens drittgrößter See**, der zu Wikingerzeiten noch ein Teil der Ostsee war. Sein Ufer ist Standort des UNESCO-Weltkulturerbes - Schloss Drottningholm. Bei unserer Tour fahren wir nach Möglichkeit am Schloss Drottningholm vorbei. Das Schloss stammt aus dem 17. Jahrhundert, wurde im französischen Stil erbaut und ist heute der Wohnsitz des Königspaares. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, die 135 Meter große **Schleuse in Södertälje** zu bestaunen, die als eine der größten Schleusen Europas gilt. Sie verbindet den Mälarsee mit der Ostsee und ermöglicht den Schiffsverkehr zwischen beiden Gewässern.

Als nächstes erreichen Sie **Trosa - die idyllische Küstenstadt an der Ostsee**. Die Stadt erwacht jeden Sommer zum Leben, wenn Besucher und Einheimische gleichermaßen kommen, um ihre Schönheit zu genießen. Ihr Spitzname Världens ände bedeutet übersetzt "das Ende der Welt" und macht ihrem Namen alle Ehre. Dieses zauberhafte schwedische Reiseziel, hat eine über 600 Jahre alte Geschichte, mit einer ersten urkundlichen Erwähnung dieses malerischen Ortes im Jahr 1280. Noch heute ziehen seine farbenfrohen Holzhäuser und Kopfsteinpflasterstraßen viele Besucher aus nah und fern an. Trosa ist eine recht kleine, aber gemütliche Stadt. Auf dem zentralen Platz befindet sich das alte Rathaus, von wo aus Sie die älteren Gebäude in Richtung des Hafens entdecken können.

Inklusivleistungen:

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
 - Vollpension an Bord
 - Geführte Landgänge zu Fuß und Museumsbesuche
 - Nutzung der Schiffseinrichtungen
- Nicht enthaltene Leistungen: Persönliche Ausgaben, Landausflüge, Trinkgelder (freiwillig), Reiseversicherung

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

An-/Abreisepaket EZ	1299 €
An-/Abreisepaket DZ	895 €

Termine & Preise:

18.05.2024 - 21.05.2024 - MS Juno	
2-Bett außen Brückendeck Zugang zum Außendeck - Laut Ausschreibung	2590 €
2-Bett außen Hauptdeck Bullauge - Laut Ausschreibung	1700 €
2-Bett außen Queensize-Bett Hauptdeck Bullauge - Laut Ausschreibung	1900 €
2-Bett außen Shelterdeck Zugang zum Außendeck - Laut Ausschreibung	2100 €
Einzelkabine Hauptdeck - Laut Ausschreibung	2310 €



2. Tag Einfahrt in den Göta-Kanal und Berg & Motala

Am zweiten Tag findet die Einfahrt in den Göta Kanal statt. **Stegeborg** liegt wunderschön auf einer kleinen Insel in der Ostseebucht von Slätbaken. In der Nacht passieren Sie die Ruinen von Schloss Stegeborg, die im frühen Mittelalter erbaute Burg ist seit Jahrhunderten der Schlüssel zu Östergötland. (Geführter Landgang: **Schloss Stegeborg** - Wir erhalten eine spannende Führung durch die Burgruine und den Kräutergarten. Der Weg ist kurz, kann aber etwas uneben sein.)

Danach erreichen Sie die **erste Schleuse des Göta Kanals bei Mem**. Sie ist der Anfangs- bzw. Endpunkt des Kanals, der aus insgesamt 58 Schleusen besteht. Der Kanal wurde hier 1832 eingeweiht und verbindet die Ostsee mit dem Vänernsee.

In den frühen Morgenstunden erreichen Sie die beschauliche Stadt **Söderköping**. Sie wurde im frühen 13. Jahrhundert gegründet und war während der Hansezeit ein Ort von großer Bedeutung.

Anschließend passieren Sie 8 Schleusen (**Duvkullen-Mariehov-Carlsborg**) entlang einer ca. zwei Kilometer langen Strecke. In der Zwischenzeit können Sie einen Spaziergang machen und die beeindruckende Technik der Schleusen bestaunen. Danach überqueren Sie den **See Asplangen** bevor die Fahrt auf dem Göta-Kanal fortgesetzt wird.

Die **Schleuse in Norsholm** mündet in den **Roxen See**, sie regelt überdies den Wasserstand des Sees. Außerdem kreuzt hier der Kanal die Eisenbahnlinie Stockholm-Malmö. Im Anschluss geht die Fahrt weiter über den See bis zu den **Schleusen in Berg**.

Die **Carl-Johan-Schleusentreppe** in der kleinen Stadt Berg, ist eines der bekanntesten und beeindruckendsten technischen Bauwerke Schwedens. Die fast ein Kilometer lange Schleusentreppe ist die längste Schleusentreppe am Göta-Kanal und besteht aus sieben miteinander verbundenen Schleusen. Sie hebt oder senkt Boote um etwa 19 Meter und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Neben der Carl Johan's Schleuse komplettieren zwei kleinere Doppelschleusen die Gesamtanlage. Ab hier besteht die Möglichkeit, das nahegelegene Vreta Kloster, Schwedens älteste Klostersruine zu besichtigen. Alternativ können Sie auch im Roxen See baden gehen. (Geführter Landgang: **Ausflug Vreta Kloster** ca. 3 km)

Auf der Weiterfahrt überqueren Sie die **zwei Aquädukte Ljungsbro und Kungs Norrby**, bevor Sie an der handbetriebenen Schleuse in **Borensberg** das bekannte **Göta Kanal Hotel** passieren. Das kleine rote Hotel wurde 1908 erbaut und diente schon als Filmmotiv. Es ist eines der beliebtesten Fotomotive entlang des Göta-Kanals und nur wenige Schritte vom Kanal entfernt.

Die Göta Kanal Reise führt Sie weiter **über den Boren See zur Schleusentreppe Borensult**. Sie ist die zweitgrößte Treppe des Kanals und mit fünf aufeinander folgenden Schleusen wird ein Höhenunterschied von insgesamt 15,3 m überwunden. Gegen Abend erreichen Sie Motala, wo Sie einen Nachtaufenthalt haben werden.

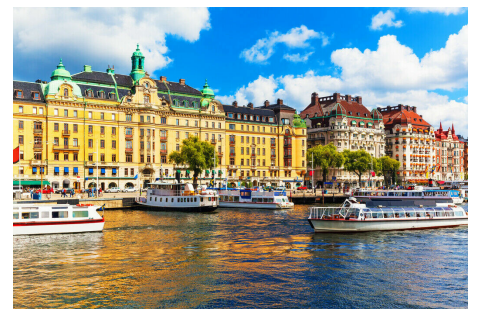
Motala wird auch als die "Hauptstadt" des Göta-Kanals bezeichnet. Der Kanal wurde von Baltzar von Platen entworfen und 1822 gründete er in Motala, die Motala Werkstad, die von vielen als Geburtsort der schwedischen Industrie angesehen wird. Der Hafen im Zentrum der Stadt ist im Sommer ein beliebter Treffpunkt für Touristen und Einheimische gleichermaßen, mit einer Statue zu Ehren des Erbauers des Göta-Kanals an prominenter Stelle.

3. Tag Vätternsee und die Festung Karlsborg bis Sjörtorp

Am nächsten Morgen starten Sie früh in Motala und fahren über den **Vätternsee nach Karlsborg**, das gegenüber am Westufer des Vättern liegt. Karlsborgs Hauptattraktion ist seine Festungsanlage. Es ist eines der größten Bauwerke Europas, das 2019 sein 200-jähriges Bestehen feierte. Warum die **Festung von Karlsborg als Ersatzhauptstadt** des Landes gedacht war, erfahren Sie am besten selbst bei einem Besuch der beeindruckenden Befestigungsanlage. (Geführter Landgang: **Festung Karlsborg**)

Die nächste Station der Reise auf dem Göta Kanal ist **Forsvik**. Die schwedische Stadt liegt zwischen den beiden Seen Viken und Bottensjön. Rund 600 Jahre alt, befindet sich dort die **älteste Schleuse des Göta Kanals aus dem Jahr 1813**. Dieser bemerkenswerte Ort nimmt einen besonderen Platz in der Geschichte der Industrialisierung ein - es ist Schwedens ältester Industriestandort.

Anschließend steuert die MS Juno durch **zwei der engsten Passagen des Kanals: Billströmmen und den**



Spetsnäskanal.

Im Anschluss geht es durch den Viken See nach **Tatorp**, wo der See in den Göta-Kanal mündet. Hier finden Sie eine der beiden erhaltenen von Hand bedienten Schleusen des Göta Kanals. Daraufhin passieren Sie den **Bergkanal**. Es ist der **höchste Punkt des Göta-Kanals** (91,5 m über dem Meer), von hier aus geht es nun wieder bergab. Die Stelle wird mit einem **Obelisk** markiert.

Etwas später erreichen Sie **Töreboda**. Hier kreuzt der Kanal die Eisenbahnlinie Göteborg-Stockholm. Außerdem befindet sich hier die **LINA Fähre**, die **kleinste Fähre in Schweden**, die die beiden Ufer des Göta Kanals verbindet.

Im Verlauf des Tages durchqueren Sie **Hajstorp**. Hier erwartet Sie eine beeindruckende Szenerie mit insgesamt vier weiteren Schleusen entlang des Kanals. Außerdem finden Sie hier **die Villa des früheren Kanalingenieurs**, die heute in Privatbesitz ist. Mit ihrer architektonischen Pracht und ihrer Geschichte ist sie ein bedeutendes Wahrzeichen der Region. Wenn Sie Lust auf einen kleinen Spaziergang haben, haben Sie die Möglichkeit, auszusteigen und entlang des Kanals nach **Godhög** zu laufen, was etwa 1,5 km entfernt liegt.

Am Abend erreichen Sie **Sjötorp**, wo der Götakanal auf den **Vänernsee** trifft. Hier wurde 1810 mit dem Bau des Götakanals begonnen. In Sjötorp erwarten Sie weitere acht Schleusen und ein Hafenmagazin mit diversen Geschäften sowie das kleine Museum von Sjötorp. Hier wird eine Ausstellung über Sjötorp sowie Innenräume alter Kanalschiffe gezeigt, die den Besuchern etwas über die Geschichte des Kanals erzählen. (Museumsbesuch: **Kanalmuseum von Sjötorp**)

Gegen spätem Abend startet die Überfahrt über den **größten See Schwedens - der Vänernsee**. Der Vänernsee ist nicht nur der größte See Schwedens, sondern auch der drittgrößte See Europas. Mit einer Fläche von etwa 5.655 Quadratkilometern bietet er eine beeindruckende Kulisse für die Überfahrt.

4. Tag Trollhättan und Göteborg

Am vierten Tag passieren Sie am Morgen die Schleusen von Brinkebergskulle, bevor es weiter nach Trollhättan geht. **Trollhättan** ist bekannt für seine beeindruckenden Wasserfälle und das Wasserkraftwerk, das dort seit dem 19. Jahrhundert in Betrieb ist. Nach einer Besichtigung geht die Reise weiter nach Göteborg, der zweitgrößten Stadt Schwedens. Die **Ankunft und Ausschiffung in Göteborg erfolgt am späten Nachmittag**.

Wenn Sie unser An-/Abreisepaket mit einer Hotelübernachtung (jeweils in Stockholm u. Göteborg) gebucht haben, dann können Sie nach der Ausschiffung in Göteborg selbständig in Ihr Hotel einchecken. Sie können die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen oder ein Taxi nehmen, um bequem zu Ihrem Hotel zu gelangen. Wenn Sie möchten, haben Sie Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, bevor Sie am nächsten Tag Ihre Heimreise antreten. (An-/Abreisepaket ohne Transfer)

Göteborg bietet eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel den Liseberg Freizeitpark oder das bekannte Fischereihafenmuseum. Genießen Sie die entspannte Atmosphäre der Stadt und lassen Sie sich von der skandinavischen Architektur beeindrucken. Besuchen Sie auch unbedingt den historischen Stadtteil Haga, der für seine charmanten Cafés und Boutiquen bekannt ist. Göteborg ist zudem ein Paradies für Shoppingliebhaber, mit zahlreichen Einkaufszentren und Boutiquen in der Innenstadt. Entdecken Sie auch die kulinarische Vielfalt der Stadt, indem Sie die lokalen Spezialitäten wie Smörgåsbord oder Köttbullar probieren. Göteborg bietet zudem eine lebendige Kulturszene mit Theatern, Konzertsälen und Museen, die für jeden Geschmack etwas zu bieten haben.

Tag	Hafen	An	Ab	Geplante Ausflüge (fakultativ)
1. Tag	Stockholm	-	09:00	Einschiffung, Mälarsee, Schloss Drottningholm, Södertälje
	Trosa	16:00	18:00	Ostsee, Spaziergang durch das 600 Jahre alte Trosa
2. Tag	Einfahrt in Göta-Kanal	den 00:15	06:45	Stegeborg, Mem, Söderköping,



Duvkullen, Mariehov, Carlsborg, See Asplagen, See Roxen Berg (Carl-Johan)	12:30	13:30	Carl-Johan Schleusentreppe, Kloster Vreta, Baden im See Roxen, Ljungsbro (Aquädukt), Borensberg, See Boren, Borenhult Nachtaufenthalt in Motala
Motala	21:20	-	
3. Tag	Motala Karlsborg	- 08:00	05:45 10:00
	Sjörtorp	20:40	22:15
4. Tag	Vänernsee	-	-
	Trollhättan	08:45	10:15
	Göteborg	16:00	-

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

MS Juno

Allgemeine Daten

Reederei: AB Götakanal
 Veranstalter: Aviation & Tourism
 Baujahr: 1874 (Denkmalschutz seit 2004)
 Länge/Breite/Tiefgang: 31,45 m / 6,68 m / 2,72 m
 Passagiere/Kabinen: 58/29
 Stromspannung: 220 V
 Zahlungsmittel: Schwedische Kronen & Kreditkarten (Visa/Master/American Express/EuroCard)
 Bordsprachen: Deutsch, Englisch, Schwedisch

Ihre Kabine

Die Kabinen sind stilvoll mit Messingdetails und schönen Textilien eingerichtet. Sie sind klein und gemütlich. Sie vermitteln einen Eindruck vom Reiseerlebnis vergangener Zeiten. Die Größe entspricht etwa einem kleinen Schlafwagenabteil in der Eisenbahn, doch anders als im Zug hält man sich hier nur zum Schlafen auf. Auf MS Juno haben alle Kabinen Etagenbetten. Die einzige Ausnahme ist die "Hochzeitskabine" auf dem Hauptdeck – hier gibt es ein 1,20m breites Queensize-Bett. In den Kabinen gibt es einen Waschtisch (warmes und kaltes Wasser).



Alle Kabinen liegen außen und oberhalb des Wasserspiegels. Auf Shelter- und Brückendeck sind sie direkt von Deck aus zugänglich. Dusche und WC - keine der Kabinen verfügt über Toilette oder Dusche, aber es gibt Gemeinschaftsduschen und Toiletten auf jedem Deck.

Sämtliche Toiletten und Duschen wurden 2004 modernisiert, sind aber stilistisch auf das übrige Interieur abgestimmt – Messing, Edelholz und warme Farben. Sie sind von den Kabinen aus bequem zu erreichen. Und wenn Sie die Tür hinter sich geschlossen haben, sind Sie ganz für sich. Die Toiletten werden mehrmals täglich gereinigt und es wird sehr darauf geachtet, dass sie stets sauber und gepflegt sind.

Die Kabinen haben ihren ganz speziellen Charme, sind aber klein. Fast alle Kabinen sind mit Etagenbetten ausgestattet. Größenmäßig sind die Kabinen mit einem Schlafwagenabteil im Zug vergleichbar. Bringen Sie daher nicht zu viel Gepäck mit. Wir empfehlen eine kleine Tasche (der Platz unter den Kojen kann begrenzt sein). Größere Gepäckstücke können in einem Gepäckraum an Bord aufbewahrt werden. Die Länge der Kojen ist unterschiedlich. Teilen Sie uns deshalb bitte frühzeitig mit, falls Sie größer als ca. 1.75 m sind. Die Höhe der Decke an Bord ist niedriger als die Standardhöhe.

Ausstattung

Sehr geschmackvolle Einrichtung im Kolonialstil mit vielen Holz und Messingelementen. Großflächiges Sonnendeck mit Sitzmöbeln und Bänken, Speisesaal mit festen Plätzen und fester Tischzeit, Lounge, Sitzmöglichkeiten auf dem Bug, Bibliothek, Rund-um-Lauf Promenade.

Unsere Meinung

Ein ganz besonderes Erlebnis, die Juno ist das beliebteste Fotomotiv entlang des Göta-Kanals. Also wundern Sie sich nicht, wenn Radfahrer, Wanderer und Segler innehalten, wenn die Juno den Weg kreuzt. Auf diesem Schiff werden Träume wirklich wahr.

[Deckplan MS Juno](#)

